

Steinmaur, Regensdorf und Horgen, 29. April 2013

KR-Nr. 147/2013

**A N F R A G E** von Hans Egli (EDU, Steinmaur), Barbara Steinemann (SVP, Regensdorf) und Rico Brazerol (BDP, Horgen)

betreffend Gesetzliche Grundlagen neuer Lehrstühle

---

Im Zusammenhang mit der vorgeschlagenen Einrichtung eines Lehrstuhls für die islamische Religion an der Universität Zürich ersuchen wir den Regierungsrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie ist ein solches Vorgehen mit dem Entscheid des Zürcher Stimmvolkes am 30. November 2003 zu vereinbaren? Die damalige Vorlage hatte die Anerkennung des Islams als staatliche Religionsgemeinschaft und damit die staatliche Finanzierung muslimischer Bildungseinrichtungen zum Inhalt, welche der Souverän mit 66% deutlich verworfen hatte.
2. In welchem (referendumsfähigen) Erlass soll die Schaffung eines Lehrstuhls für die islamische Religion geregelt werden?
3. Welche demokratischen Mittel stehen einem Bürger und einem Mitglied des Kantonsrats zur Verfügung, um die vorgeschlagene Einrichtung eines Lehrstuhls für die islamische Religion zu verhindern? Welchen Wortlaut müsste eine Volksinitiative aufweisen, damit an Zürcher Hochschulen keine entsprechenden Lehrstühle eingerichtet werden können? Welche Erlasse kämen für eine solche Negativformulierung in Frage?

Hans Egli  
Barbara Steinemann  
Rico Brazerol

147/2013